

„Lasst uns im Licht des Herrn gehen!“

Bausteine für den Gottesdienst

zur Jugendsammelaktion im Bistum Eichstätt

am 12. November 2023

(32. Sonntag im Jahreskreis/C)



Diese Handreichung versteht sich nicht als fertiges Gottesdienstkonzept, sondern bietet einzelne Gottesdienstelemente, Anregungen und Textsplitter zur Gestaltung der Heiligen Messe am Jugendsonntag. Inhaltliche Grundlage ist das Thema Licht im Evangelium sowie die Spendenaktion zur Elektrifizierung des Hüttenlagers Almosmühle.+

Die Elemente können in jeder Form verwendet oder weiter verarbeitet werden.

Abkürzungen:

GL Gotteslob

GfY God for You(th)

Heilige Messe / Gottesdienst

Lied zum Einzug

Es wird sein in den letzten Tagen

Hell strahlt die Sonne

GL 549

GfY 307

Einführung

Hinweis auf die Jugendsammelaktion und den damit verbundenen Jugendgottesdienst.

November als Monat, der eher dunkel und grau wahrgenommen wird

Gottesdienst als Ort, der das Leben hell machen kann.

Ich selbst als Mensch, der im Licht des Herrn gehen darf, auch wenn nicht immer alles hell und schön in mir ist.

Kyrie-Rufe

GL 157

GfY 46

Herr Jesus Christus, vieles macht unser Leben hell und wir erfreuen uns daran.

Manchmal sind wir aber bedrückt und traurig.

Christus erbarme dich (gesprochen oder gesungen)

Herr Jesus Christus, Du forderst uns immer wieder auf, wachsam durch die Welt zu gehen. Manchmal gelingt es uns aber nicht.

Christus erbarme dich (gesprochen oder gesungen)

Herr Jesus Christus, oft wollen wir das richtige und gute tun, schaffen es aber nicht und können deshalb nicht helfen.

Herr erbarme dich (gesprochen oder gesungen)

Gloria

GL 169

GfY 54

Gebete vom Tag

Lesungen und Evangelium vom Tag

Antwortpsalm und Halleluja nach Wahl und Gewohnheit

Predigtsplitter - evtl. auch als Dialogpredigt

Was bedeutet Helligkeit?

Wärme, Licht, Fröhlichkeit, Zufriedenheit, Geborgenheit, ...

Was macht mein Leben hell?

Musik, Freunde, Familie, Gemeinschaft, für andere da sein können, spüren, dass andere für einen da sind, ...

Wie kann ich anderen helfen, dass sie in ihrem Leben Licht erfahren?

Für sie sorgen / mit ihnen zusammen sein, sich kümmern, aufmerksam sein, ...

Was macht mein Leben dunkel?

Ärger, Streit, Traurigkeit, Krieg, ...

Vergleich zu den klugen und törichten Jungfrauen

Jugendarbeit lebt zwischen spontan und vorausschauend

kirchliche Jugendarbeit darf sein, dass man gerne dabei ist, weil es gute Angebote gibt

kirchliche Jugendarbeit ist auch, den Herrn immer wieder neu kennenzulernen, immer wieder neu ihn in der Arbeit, in den Veranstaltungen in den Blick zu nehmen

kirchliche Jugendarbeit darf auch sein, nicht nur die Hände in den Schoß zu legen, sondern selbst aktiv zu sein und Lösungen zu erarbeiten, die den anderen helfen können, somit gegenseitig Hilfe zur Selbsthilfe zu geben - und auch auszuhalten, dass die Hilfe nicht angenommen wird, dass sie nicht funktioniert.

Widerstände:

Kirchliche Jugendarbeit kann verstaubt, elitär, komisch wirken

... weil sie sich absondert (wie die klugen Jungfrauen)

... weil sie ein eigenes Gepräge hat,

... weil sie manche ausschließt

... weil sie ...

Aber das Leben eines jeden kann heller werden, weil man selbst zu einem Lichtträger wird.

Das Leben der jungen Menschen, die in der kirchlichen Jugendarbeit tätig sind, kann für andere Vorbild sein, kann andere begleiten, gibt die Möglichkeit, mit anderen zusammen den Weg zu Gott finden.

Kirchliche Jugendarbeit kann deutlich machen, dass es im Leben mehr gibt, als nur das, was mich umgibt und dass ich dafür auch etwas tun muss - ich aber belohnt werde.

Glaubensbekenntnis

Fürbitten

Gott unser Vater, im Vertrauen auf das Licht, das Du allein zu geben vermagst, kommen wir mit unseren Bitten vor Dich und rufen:

Gott unser Vater - wir bitten Dich, erhöre uns
(oder einen alternativen (gesungenen) Fürbittruf)

1. Wir erleben, dass unsere Welt im Krieg ist, dass sich Menschen verfeindet gegenüber stehen und nur ihren eigenen Vorteil suchen: Verbinde Du die Menschen, die miteinander im Streit sind und wecke die Hoffnung derer, die verzweifelt sind.
2. Wir erleben, dass Freundschaften zerbrechen, dass die Situation in der Jugendgruppe oder in der Schule nicht immer perfekt ist: Gib denen Mut, einander zu verzeihen, die andere beleidigt haben und hilf allen, sich für ein gutes Klima einzusetzen.
3. Wir erleben, dass sich viele Menschen in unserer Kirche Sorgen um deren Zukunft machen: Hilf allen, immer wieder auf Dich zu schauen, den Glauben an dich zu vermehren und die Hoffnung zu stärken.
4. Wir erleben, dass viele Menschen um uns herum unzufrieden sind und Angst vor der Zukunft haben: Mach ihr Leben hell und hilf ihnen, den richtigen Weg für ihr Leben zu finden.
5. Viele Menschen trauern um liebe Angehörige. Hilf allen, die sich um Trauernde kümmern, dass sie in die Finsternis der Trauernden Licht und Freude bringen können.

Gabenbereitung

GL 188
GfY 122

Sanctus

GL 197
GfY 140

Agnus Dei

GL 733
GfY 216

Kommunion

Instrumental

Dank

GL 457
GfY 299